

WIE ES BEGINNT

Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Sie können sich online oder per Post bei der FSD Bistum Münster gGmbH bewerben.

In einem persönlichen Gespräch erhalten Sie weitere Informationen und Empfehlungen für passende Einsatzmöglichkeiten.

Reinhard, 47



”

Durch schwerwiegende Rückenprobleme ist es mir nicht mehr möglich, Vollzeit als Elektroinstallateur zu arbeiten. Durch den BFD kann ich nun wieder einen Arbeitsalltag erleben, mich sozial engagieren und meine Erfahrungen einer sozialen Einrichtung zur Verfügung stellen.



Gefördert vom:



Wir sind Einsatzstelle:



Freiwillige Soziale Dienste Bistum Münster

Einsatzstellen

Wir vermitteln viele interessante Einsatzmöglichkeiten in sozialen Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im nordrhein-westfälischen Teil des Bistums Münster.



Kontakt & Bewerbung

Freiwillige Soziale Dienste (FSD) Bistum Münster gGmbH
Hafenstr. 29 – 31 | 48153 Münster
Tel. 0251 384502-0 | info@fsd-muenster.de
www.fsd-muenster.de

Die FSD Bistum Münster gGmbH ist eine Trägergesellschaft des Caritasverbandes für die Diözese Münster e.V. und des Bundes Deutscher Katholischer Jugend (BDKJ), Diözese Münster

BFD Ü27

Bundesfreiwilligendienst
für Menschen über 27 Jahre



www.fsd-muenster.de

WORUM ES GEHT

„Ein Jahr für mich - ein Jahr für andere“

Freiwilligendienste sind eine besondere Form bürgerlichen Engagements und bestehen aus einer praktischen Tätigkeit in einer sozialen Einrichtung und begleitenden Bildungstagen.

Als **soziales Bildungs- und Orientierungsjahr** fördern Freiwilligendienste die Bildungs- und Beschäftigungsfähigkeit und bieten die Chance zum Erwerb sozialer Kompetenzen und zur Persönlichkeitsbildung. Im Mittelpunkt steht, neben der persönlichen Bereitschaft sich sozial engagieren zu wollen, ein ganz **persönlicher Gewinn an Erfahrungen** aus der (beruflichen) Praxis.

Ältere Freiwillige werden ermutigt, ihre bereits vorhandenen Kompetenzen sowie ihre Lebens- und Berufserfahrung einzubringen und weiter zu vermitteln. Statt in Vollzeit kann der Dienst auch in Teilzeit geleistet werden mit mehr als 20 Stunden in der Woche und zwischen sechs bis maximal 18 Monaten.

Leistungen

- monatliches Taschen- und Verpflegungsgeld
- Sozialversicherung
- pädagogische Begleitung während des Dienstes
- Anerkennung als Praktikum
- pro Dienstmonat ein Bildungstag
- qualifizierte Bescheinigung/Zeugnis



Austausch, gemeinsames Lernen und Erleben zeichnen unsere Bildungsarbeit aus.

**FREIWILLIGENDIENSTE LIEGEN UNS AM HERZEN.
HAND DRAUF.**

WARUM ES SICH LOHNT

Sie sind über **27 Jahre** alt und suchen momentan nach einer neuen Herausforderung?

Sie möchten:

- ... etwas Neues kennenlernen?
- ... etwas für die Gesellschaft leisten?
- ... sich sozial engagieren?
- ... sich beruflich umorientieren?
- ... den Vorruhestand sinnvoll gestalten?

Dann ist der **Bundesfreiwilligendienst (BFD Ü27)** genau das Richtige für Sie.

Neben der praktischen Tätigkeit in der Einsatzstelle sind die begleitenden **Bildungstage** ein fester Bestandteil im Freiwilligendienst. Es geht vor allem um:

- **Reflexion** der Erfahrungen und Erlebnisse im BFD Ü27
- **Austausch** mit anderen Freiwilligen
- **Hilfestellungen** bei Schwierigkeiten
- berufliche **Orientierung**

WAS WIR IHNEN BIETEN

- Wir bieten mehr als 700 verschiedene Einsatzstellen in unterschiedlichen sozialen Einrichtungen, z.B. Altenheim, Krankenhaus, Einrichtung für Menschen mit Behinderung.
- Wir arbeiten eng mit unseren **Einsatzstellen** zusammen, damit Ihr Freiwilligendienst optimal abläuft.
- Bei uns erhalten Sie immer **kompetente Hilfe und Begleitung**.
- Wir sind katholisch und **für alle Menschen offen**.

Mechthild, 61 Jahre



”

Der BFD ist eine Bereicherung für mein Leben.